

Ressort: Finanzen

Lufthansa sieht Computerverbot in Flugzeugen-Kabinen kritisch

Frankfurt/Main, 25.06.2017, 00:21 Uhr

GDN - Lufthansa-Chef Carsten Spohr sieht das diskutierte Laptopverbot an Bord von Flugzeugen kritisch. "Wir sind mit den deutschen, europäischen und US-Behörden im engen Dialog, wie man die Sicherheit ohne ein Laptopverbot an Bord weiter erhöhen kann", sagte er der "Bild am Sonntag".

Das könnten laut Spohr zusätzliche Gerätekontrollen am Gate oder neue Techniken zum Entdecken gefährlicher Substanzen sein. Der Lufthansa-Chef glaubt, dass eine Aufbewahrung von zahlreichen Computern mit Akkus im Frachtraum neue Sicherheitsfragen aufwerfe: "Man kann ein mögliches Risiko nicht einfach von der Kabine in den Frachtraum verlagern", so Spohr. Gleichzeitig versicherte der Lufthansa-Chef, dass an Bord entgegen des von Billigfliegern ausgehenden Trends weiterhin Gratis-Getränke für die Passagiere angeboten werden. "Jeder Fluggast bekommt ein kostenloses Getränk, egal in welcher Klasse er gebucht hat." Auch ein Alkoholverbot sei nicht geplant. "Wir sind Gastgeber an Bord, und ein gutes Glas Wein oder ein kühles Bier gehören für viele Menschen zur deutschen Gastlichkeit an Bord unserer Flotte."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-91184/lufthansa-sieht-computerverbot-in-flugzeugen-kabinen-kritisch.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619